

Absender:	Datum
-----------	-------

Salzlandkreis
 22 Fachdienst Jugend und Familie
 Friedensallee 25
 06400 Bernburg/ Saale

Antrag

auf Förderung von Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Salzlandkreis gemäß der Richtlinie mit Wirkung zum 01.01.2014 für das Jahr _____

<input type="checkbox"/> Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit (Pkt. 6.1. Richtlinie)	
<input type="checkbox"/> Personalausgaben (Pkt. 6.1.1. Richtlinie, Anlage 3)	
<input type="checkbox"/> Pauschalbetrag für Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit (Pkt. 6.1.2. Richtlinie, Anlage 4)	
<input type="checkbox"/> Maßnahmen der Kinder- und Jugendbildung (Pkt. 6.3. Richtlinie, Anlage 1)	<input type="checkbox"/> Förderung der Jugendverbände (Pkt. 7. Richtlinie, Anlage 2)
<input type="checkbox"/> Maßnahmen der Kinder- Jugenderholung - freizeit (Pkt. 6.4. Richtlinie, Anlage 1)	<input type="checkbox"/> Maßnahmen der Jugendsozialarbeit (Pkt. 8. Richtlinie, Anlage 2)
<input type="checkbox"/> Tagesfahrten	
<input type="checkbox"/> Freizeiten	
<input type="checkbox"/> Sonstige Maßnahmen/Projektförderung für Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit (Pkt. 6.5. Richtlinie, Anlage 2)	<input type="checkbox"/> Maßnahmen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes (Pkt. 9. Richtlinie, Anlage 2)

Maßnahmebeschreibung:

Träger der Maßnahme	
genaue Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Telefon-Nr.	E-Mail
Bankverbindung des Trägers	
Bank	
IBAN	
Verantwortlicher Leiter	
genaue Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Telefon-Nr.	E-Mail
Ansprechpartner für die Maßnahme	
genaue Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Telefon-Nr.	E-Mail

• Folgende Unterlagen	liegen dem FD Jugend und Familie vor.	sind dem Antrag beige-fügt.	werden unverzüglich nachgereicht.
- Pädagogische Konzeption vom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Vereinbarung zur Sicherstellung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung vom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Satzung in der Fassung vom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Vereins-/ Handelsregisterauszug vom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Freistellungsbescheid des Finanzamtes vom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Nachweis der Vertretungsberechtigung vom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Erklärung des Antragstellers/Zuwendungsempfängers

• Die Richtigkeit der Angaben im Antrag wird bestätigt.	
• Die Bestimmungen der gültigen Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Salzlandkreis sind dem Antragsteller bekannt.	
• Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist dem Antragsteller bekannt.	
• Spenden wurden in Aussicht gestellt von _____	
• Landesmittel <input type="checkbox"/> wurden <input type="checkbox"/> werden beantragt bei _____	
• Sonstige Drittmittel <input type="checkbox"/> wurden <input type="checkbox"/> werden beantragt bei _____	
• Kopien der aussagekräftigen Unterlagen (Spendenzusage, Antrag/Bescheid oder Ähnliches) <input type="checkbox"/> liegen bei. <input type="checkbox"/> werden unverzüglich nachgereicht.	
• Außer den aufgeführten Mitteln, werden keine weiteren finanziellen Mittel in Anspruch genommen.	
• Alle genannten Einnahmen und Ausgaben hängen mit dem beantragten Zweck zusammen.	
• Der Antragsteller ist zum Vorsteuerabzug nach § 15 UStG allgemein oder für das betreffende Vorhaben <input type="checkbox"/> berechtigt. <input type="checkbox"/> nicht berechtigt.	
• Der Antragsteller erklärt, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen worden ist. Dem Antragsteller ist bekannt, dass der Beginn der Maßnahme ohne Vorlage eines bestandskräftigen Zuwendungsbescheides oder genehmigten vorzeitigen Maßnahmebeginns die Versagung der beantragten Zuwendung zur Folge haben kann.	
Hiermit wird ein vorzeitiger Maßnahmebeginn beantragt: <input type="checkbox"/> ja, zum _____ <input type="checkbox"/> nein (Aus der Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmebeginns kann kein Rechtsanspruch auf eine spätere Förderung abgeleitet werden.)	
Stempel; Unterschrift des Trägers	Stempel, Unterschrift des Leiters der Maßnahme